

Data Act und Datenschutz

Eine Analyse der Auswirkungen der zivilrechtlichen Ansprüche auf Datenzugang und Datenweitergabe des Data Act auf die DSGVO

Die Europäische Union wendet sich vom reinen Schutz der personenbezogenen Daten ab und forciert durch die Europäische Datenstrategie die Nutzung von Daten. Potenzial erkennt die Union dabei bei der Nutzung von IoT-Daten, deren Erschließung der Data Act ermöglichen soll. Soweit es sich dabei um personenbezogene Daten handelt, gerät die angestrebte Nutzung der Daten mit der Datenschutz-Grundverordnung in Konflikt. Darüber kann auch die von der Union gewählte Kollisionsnorm nicht hinwegtäuschen, nach der die DSGVO unberührt bleiben soll. Das Werk untersucht das Verhältnis beider Verordnungen und liefert einen Ausblick auf mögliche Gestaltungen und Grenzen der Datennutzung.

Die Europäische Union wendet sich vom reinen Schutz der personenbezogenen Daten ab und forciert durch die Europäische Datenstrategie die Nutzung von Daten. Potenzial erkennt die Union dabei bei der Nutzung von IoT-Daten, deren Erschließung der Data Act ermöglichen soll. Soweit es sich dabei um personenbezogene Daten handelt, gerät die angestrebte Nutzung der Daten mit der Datenschutz-Grundverordnung in Konflikt. Darüber kann auch die von der Union gewählte Kollisionsnorm nicht hinwegtäuschen, nach der die DSGVO unberührt bleiben soll. Das Werk untersucht das Verhältnis beider Verordnungen und liefert einen Ausblick auf mögliche Gestaltungen und Grenzen der Datennutzung.



79,00 €

73,83 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783756037490

Medium: Buch

ISBN: 978-3-7560-3749-0

Verlag: Nomos Verlags GmbH

Erscheinungstermin: 16.01.2026

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2026

Serie: Schriftenreihe zum IT- und Informationsrecht | Contributions to IT- and Information Law

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 353 g

Seiten: 237

Format (B x H): 153 x 227 mm

